



Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Genossinnen und Genossen,

die letzten Tage und Wochen vor Weihnachten waren sehr turbulent, und ich habe mich daher sehr auf die Feiertage gefreut. Charles Dickens schrieb dereinst: "Ich werde Weihnachten in meinem Herzen Ehre erweisen und versuchen, dies das ganze Jahr hindurch zu bewahren." Ich hoffe, uns allen ist dies gelungen!

Seit dem 17. Dezember hat unser Land eine neue Regierung. Die SPD ist darin mit starken Persönlichkeiten vertreten: Unser Parteivorsitzender Sigmar Gabriel leitet als Vizekanzler das Wirtschafts- und Energieministerium, Andrea Nahles hat als Bundesministerin das Ressort Arbeit und Soziales übernommen, Manuela Schwesig das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Frank-Walter Steinmeier wurde zum zweiten Mal Außenminister, Barbara Hendricks führt das um den Bereich Bau erweiterte Ministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und Heiko Maas steht dem Justiz- und Verbraucherschutzministerium vor. Besonders erfreulich ist auch die Ernennung von Aydan Özoğuz zur ersten türkischstämmigen Staatsministerin für Integration im Bundeskanzleramt. Mit vier Frauen und drei Männern hat die SPD „die Quote“ in ihrem Regierungsteam sehr gut erfüllt.

Ich freue mich, dass mit Rita Schwarzelühr-Sutter als Parlamentarischer Staatssekretärin im Umwelt- und Bauministerium und mit Christian Lange als Parlamentarischem Staatssekretär im Justizministerium zwei Abgeordnete aus Baden-Württemberg in der Regierung vertreten sind. Mit Ute Vogt als stellvertretender Fraktionsvorsitzender für Umwelt und Landwirtschaft haben wir zudem eine Baden-Württembergerin in der Fraktionsspitze, die insgesamt einen politischen und personellen Generationenwechsel durchlaufen hat. Ich denke, wir sind gut aufgestellt.

Endlich geht die inhaltliche Arbeit los, und wir können die Aufgaben, die wir uns mit dem Koalitionsvertrag vorgenommen haben, in konkrete Politik umsetzen. Dazu zählen der flächendeckende Mindestlohn, die abschlagsfreie Rente nach 45 Versicherungsjahren, eine spürbare Stärkung der Finanzkraft in den Kommunen, mehr Ordnung und Gerech-

Dr. Dorothee Schlegel, MdB

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Paul-Löbe-Haus 5.133
Tel.: 030-227-74845
Fax: 030-227-76845
Email:

dorothee.schlegel@bundestag.de

Johannes Gamer
Silke Pachal

Wahlkreisbüro
Neckar-Odenwald

Badgasse 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 937 32 22
Fax: 06261 937 32 23
Email:

dorothee.schlegel.ma05@bundestag.de

Naile Sulejmani
Frank Heuss

Wahlkreisbüro Main-
Tauber-Kreis

Marienstr.1
97922 Lauda-Königshofen
Tel: 09343 589 68 16
Fax: 09343 589 13 48
Email:

dorothee.schlegel.ma04@bundestag.de

Renate Gaul

BERLINER NOTIZEN

von

Dr. Dorothee Schlegel

Mitglied des Deutschen Bundestages

tigkeit auf dem Arbeitsmarkt und viele andere zentrale Punkte mehr. Die starke sozialdemokratische Handschrift im Koalitionsvertrag können wir nun in der parlamentarischen Arbeit umsetzen. Wir werden die Chancen, die sich uns bieten, um die Lebensverhältnisse der Menschen zu verbessern, mit Verantwortung und Nachdruck nutzen. Es wird nicht bei gut geschriebenen Anträgen und Papieren bleiben. Die SPD kann, will und wird gestalten. Auf diese Arbeit freue ich mich sehr.

Mit dem vorangegangenen Mitgliedervotum haben wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten deutlich gezeigt, wie wichtig uns gelebte Demokratie ist. Die Diskussionen, die ich mit euch zum Koalitionsvertrag führen konnte, waren von einer politischen Leidenschaft und menschlicher Fairness geprägt, wie ich es in meiner Partei auch hier vor Ort noch nicht oft erlebt habe. Wir haben mit großer politischer Verantwortung spannende und konstruktive Gespräche geführt, und zwar nicht nur für die SPD, sondern für die gesamte Gesellschaft. Zum 150. Geburtstag der SPD hätten wir nicht deutlicher zeigen können, was uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten ausmacht: Die SPD zieht in schwierigen Situationen nicht den Kopf ein. Sie ist lebendig und im besten Wortsinn streitlustig, um die besten Konzepte für die Menschen zu entwerfen und umzusetzen. Wenn es schwierig wird, steht die SPD zusammen und setzt sich für ihre Ziele ein, um die konkrete Lebenssituation der Menschen zu verbessern. Das war und ist der entscheidende Antrieb für unser politisches Wirken!

Diesen Schwung sollten wir uns für die 2014 anstehenden Europa- und Kommunalwahlen bewahren. Geeint und gestärkt können und werden wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten die Gesellschaft gerechter gestalten.

Bereits auf den Weg gebracht haben wir in der Woche vor Weihnachten ein Preismoratorium für Arzneimittel, mit dem vermieden wird, dass die gesetzlichen Krankenkassen zusätzlich durch höhere Ausgaben für patentgeschützte Arzneimittel belastet werden. Das Gesamtpaket zur finanziellen Stabilisierung der gesetzlichen Krankenkassen sieht weiter vor, dass auch der Herstellerabschlag von derzeit 16 Prozent auf 7 Prozent gesenkt wird. Die Herstellerabschläge sind ein prozentual festgelegter Rabatt, den die pharmazeutischen Unternehmen den gesetzlichen Krankenkassen im Sinne eines Mengen- bzw. Großabnehmerrabatts gewähren müssen. Die gesetzlichen Krankenkassen werden so jährlich um 500 Millionen Euro entlastet.

29.12. 14:00
Bürgermeister-
Weid-Turnier in
Königshofen

29.12. 16:00
Eröffnungsfeier,
Wahlkreisbüro
MTK und SPD-
Kreisgeschäfts-
stelle in der
Marienstraße 1
in Lauda-
Königshofen.
Alle sind herzlich
willkommen!

02.01. 19:00
Neujahrsempfang
in Grünsfeld

05.01. 17:00
Neujahrsempfang
in Hardheim

BERLINER NOTIZEN

von

Dr. Dorothee Schlegel

Mitglied des Deutschen Bundestages

Weiterhin haben wir uns in der Koalition darauf verständigt, dass der Rentenbeitrag für das Jahr 2014 stabil bei 18,9% bleibt. Mit der Beibehaltung der Beitragssätze wird vor dem Hintergrund der politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Kontinuität, Stabilität und Planungssicherheit in der Finanzierung der gesetzlichen Rentenversicherung garantiert.

Im Januar werden dann die Ausschüsse besetzt und die Sprecherinnen und Sprecher der Arbeitsgruppen in der Fraktion gewählt werden. Ich freue mich sehr darauf, höchstwahrscheinlich im von mir favorisierten Ausschuss für Bildung, Wissenschaft und Forschung meinen inhaltlichen Schwerpunkt in der parlamentarischen Arbeit zu finden.

Kurz vor Jahresende – am 29. Dezember – findet um 16.00 Uhr die offizielle Eröffnung des Wahlkreisbüros Main-Tauber mit einer kleinen Feierstunde statt. Herzliche Einladung hierzu!!!

Ein erstes Arbeitstreffen aller meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gab es in der Woche vor Weihnachten bereits in Berlin. Wir sind hochmotiviert und ich bin überzeugt, dass wir gut gerüstet ins neue Jahr starten.

Für 2014 wünsche ich allen einen guten Start, viel Erfolg, Gesundheit und gutes Gelingen!

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Dorothee Schlegel

29.12. 14:00
Bürgermeister-Weid-Turnier in Königshofen

29.12. 16:00
Eröffnungsfeier, Wahlkreisbüro MTK und SPD-Kreisgeschäftsstelle in der Marienstraße 1 in Lauda-Königshofen. Alle sind herzlich willkommen!

02.01. 19:00
Neujahrsempfang in Grünsfeld

05.01. 17:00
Neujahrsempfang in Hardheim

IMPRESSIONEN AUS DEM WAHLKREIS

Dr. Dorothee Schlegel

Mitglied des Deutschen Bundestages



Zum Abschluss des Jubiläumsjahres der SPD, die 2013 ihr 150. Bestehen feiern konnte, wurde im Landratsamt des Neckar- Odenwald- Kreises eine Gedenkausstellung eröffnet. Dabei wurden fünf Mitglieder geehrt, die zusammen genau 150 Jahre Mitglied in der SPD sind.

Beim 10. Kaffeenachmittag des Traditionsvereins Luftwaffenversorgungsregiment 4 Mosbach–Neckarzimmern überreichte Dagmar **Seidel** als kleines Präsent ein selbst gehäkeltes **rotes Glöckchen** mit den Worten: „Das Glöckchen soll Sie an ihrem Arbeitsplatz in Berlin an die Frauengruppe des Traditionsvereins erinnern, Sie mit wenig Stress in den nächsten Tagen, aber mit guten Wünschen durch den Advent begleiten.“



← An der **Jahresabschlussfeier im Ortsverein Bad Mergentheim** wurden Wolfgang Keicher für 25 Jahre und Erika Menge für 40 Jahre SPD-Mitgliedschaft geehrt. Gratulieren konnte ich auch Rolf Seiter, der seinen 60. Geburtstag feierte.

→ Im Anschluss an die **Theodor-Heuss-Gedächtnis-Vorlesung** in Stuttgart anlässlich des **50. Todestages des 1. Bundespräsidenten**, deren Titel Bundespräsident Joachim Gauck in bewusster Analogie zu "Mehr Demokratie wagen" gestaltete, traf sich der Bürger Gauck mit den Bürgerinnen und Bürgern.



BERLINER NOTIZEN

von
Dr. Dorothee Schlegel
Mitglied des Deutschen Bundestages



Um die Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe vor Ort besser kennenzulernen und vor allem um zu erfahren, welche Zukunftsperspektiven die Landwirte für sich und ihre Familien sehen und wo sie konkrete Erwartungen an die Bundespolitik haben, besuchte ich im Dezember einen Milchviehbauern. Es sind nicht nur Rahmenrichtlinien und Gesetze und der „internationale Markt“, sondern es ist auch das Verbraucherverhalten und die Preisentwicklung, die den weniger großen Betrieben zu schaffen machen. Diskutiert wurde über Themen wie Familienverdienst, Rente und einen Mindestlohn im landwirtschaftlichen Sektor.

Im Jubiläumsjahr 2013 jährte sich am 18. Dezember der Geburtstag von Willy Brandt zum 100. Mal.

Die SPD ehrte und feierte den großen sozialdemokratischen Politiker über das ganze Jahr hinweg mit zahlreichen Veranstaltungen und Diskussionen u.a. zu den Themen Europäische Einheit, Freiheit und Mehr Demokratie.



29.12. 14:00
Bürgermeister-Weid-Turnier in Königshofen

29.12. 16:00
Eröffnungsfeier, Wahlkreisbüro MTK und SPD-Kreisgeschäftsstelle in der Marienstraße 1 in Lauda-Königshofen. Alle sind herzlich willkommen!

02.01. 19:00
Neujahrsempfang in Grünsfeld

05.01. 17:00
Neujahrsempfang in Hardheim